STATION 15 / RUSSLAND

Moskau

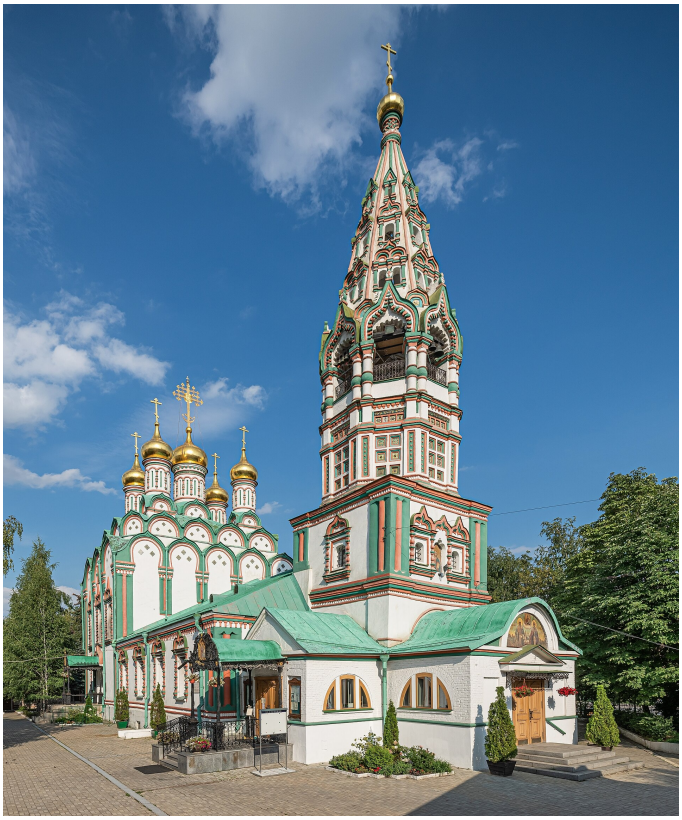
Die Nikolauskirche im Viertel der Weber

01 DER ORT

Fünf Kuppeln in Chamowniki

In Chamowniki steht eine Nikolauskirche mit einem hohen Glockenturm und fünf Kuppeln. Der Name des Viertels erinnert an die Weber, die sich hier angesiedelt hatten. Die Geschichte der Kirche ist mit ihrer Siedlung verbunden. [1, 2]

Der heutige Bau entstand im späten 17. Jahrhundert. Die Moskauer Diözese führt ihn als Kirche des heiligen Nikolaus von Myra. [1, 2]



B 1 Die Nikolauskirche in Chamowniki mit ihrem Glockenturm.

02 DIE NIKOLAUSSPUR

Vom Hof in den Kirchenraum



B2 Bemalte Gewölbe im Inneren der Kirche.

Außen fallen die gestaffelten Formen des Turms und die farbig abgesetzten Fensterrahmen ins Auge. Innen ist der Eindruck ein anderer. Dort reichen Bilder bis in die Gewölbe. Die zweite Aufnahme macht diesen Wechsel sichtbar.

Die Moskauer Station erzählt von einem Nikolauspatrozinium, das sich mit der Geschichte eines einzelnen Handwerkerviertels verbindet. [1, 2]

QUELLEN UND BILDNACHWEISE

[1] Nikolausgemeinde Chamowniki · Geschichte der Kirche

[2] Moskauer Diözese · Kircheneintrag Chamowniki

B1 A.Savin, 2021 · Wikimedia Commons · Lizenz Freie Kunst 1.3

B2 A.Savin, 2021 · Wikimedia Commons · Lizenz Freie Kunst 1.3